

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 61	S0087/20	13.02.2020

zum/zur
A0005/20 **Fraktion CDU/FDP**

Bezeichnung

Barrierefreie Haltestellen Mehringstraße

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister	25.02.2020
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	02.04.2020
Gesundheits- und Sozialausschuss	15.04.2020
Ausschuss für Familie und Gleichstellung	21.04.2020
Finanz- und Grundstücksausschuss	06.05.2020
Stadtrat	04.06.2020

In der Sitzung des Stadtrates am 23.01.2020 wurde der Antrag:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Haltestellen „Mehringstraße“ stadtein- und stadtauswärts barrierefrei auszubauen, um einen besseren Zugang zu gewährleisten.“

in die Ausschüsse überwiesen.

Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

Gemäß Beschluss-Nr. 1321-039(VI)17 gilt der Magdeburger Standard der Barrierefreiheit im Öffentlichen Straßenpersonennahverkehr (DS0040/16) als Richtlinie für die barrierefreie Gestaltung aller Haltestellen in Magdeburg. Die Stadtverwaltung und die Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) haben den Zustand aller Haltestellen in Bezug auf deren Barrierefreiheit erfasst und erarbeiten derzeit eine Prioritätenliste, aus welcher die Dringlichkeit des Ausbaus jeder einzelnen Haltestelle hervorgeht. In der Prioritätenliste werden u. a. die Anzahl der täglichen Ein- und Aussteiger sowie das Vorhandensein von häufig durch Menschen mit Behinderung frequentierten Einrichtungen berücksichtigt werden. Die Reihenfolge des Haltestellenausbaus soll sich nach der Prioritätenliste richten, sofern Haltestellen nicht im Rahmen ohnehin geplanter Maßnahmen ausgebaut werden können. Vorgesehen ist, dass die Verwaltung die Prioritätenliste im II. Quartal 2020 als Drucksache in den Stadtrat einbringt.

Im konkreten Fall des Haltestellenpaares Mehringstraße ist weiterhin festzustellen:

Etwa 300 m nordwestlich dieser Haltestelle wird im Rahmen der Baumaßnahme Ersatzneubau Strombrückenzug die Haltestelle Am Cracauer Tor barrierefrei ausgebaut. Damit entsteht in Kürze in geringer Entfernung eine Alternative zur noch nicht barrierefreien Haltestelle Mehringstraße.

Aufgrund des derzeit geringen Gleisabstands ist im Rahmen eines barrierefreien Ausbaus der Haltestelle auch die Gleislage zu verändern, damit auch weiterhin eine Begegnung von Straßenbahn und LKW im Haltestellenbereich möglich bleibt. Aus diesem Grund ist für diese Haltestelle mit einem erhöhten Aufwand für Planung und Bau zu rechnen.

Insofern empfiehlt die Verwaltung die Ablehnung des Antrags, um die Festsetzung der Prioritäten für alle noch nicht barrierefreien Haltestellen mit der Beschlussvorlage verbindlich festzulegen.

Die vorliegende Stellungnahme wurde mit den MVB abgestimmt.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr

Anlage: -Anlage 1 - Haltestellen in Cracau